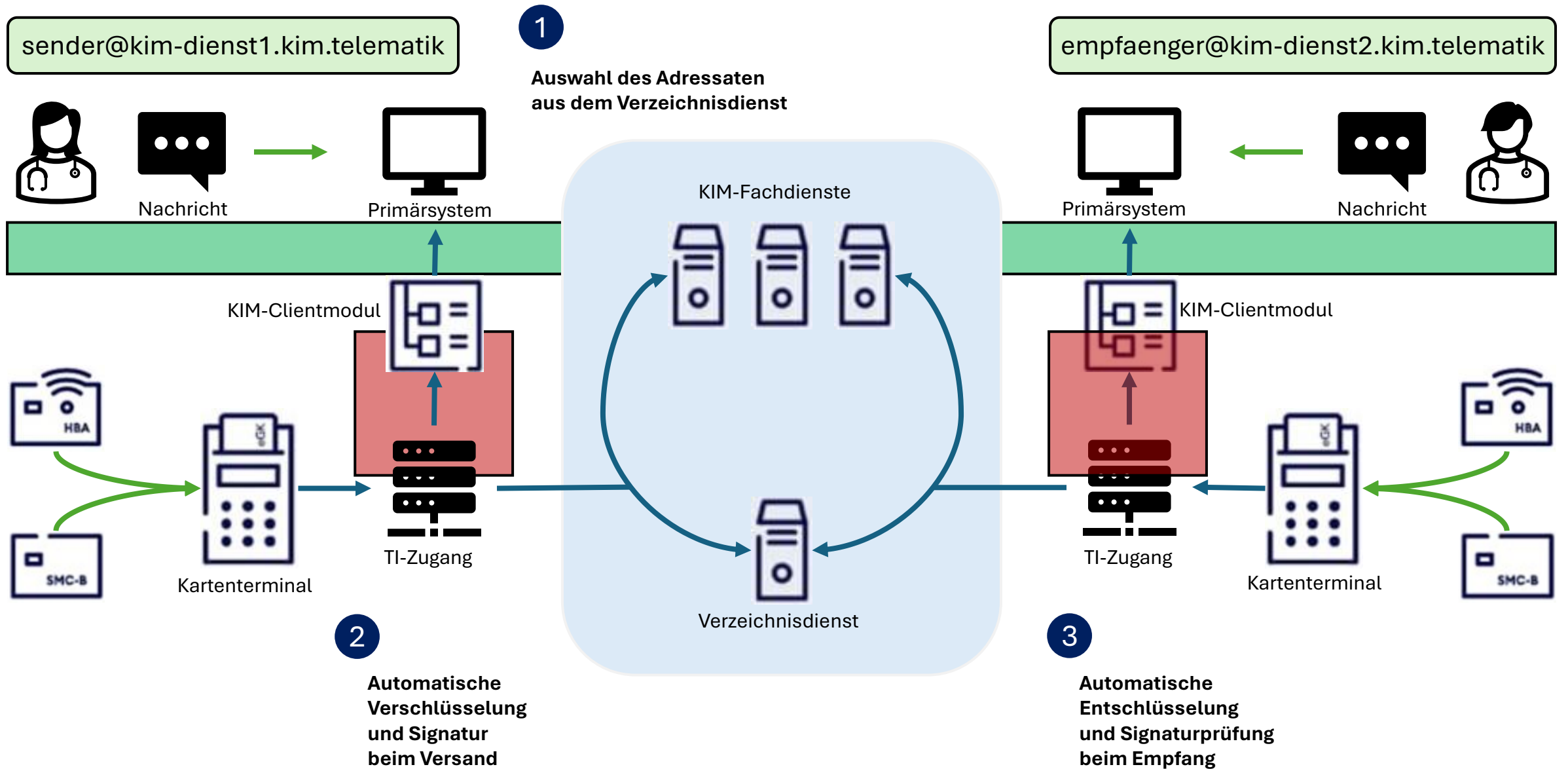


KIM Nachrichtenversand -und empfang



Was passiert technisch – vereinfacht erklärt

- Im grün markierten Bereich kann ein Virens Scanner regulär prüfen, da Inhalte dort entschlüsselt vorliegen
- Im rot markierten Bereich ist dies nicht möglich, da die Kommunikation Ende-zu-Ende-verschlüsselt ist
- Manche Virens Scanner greifen dennoch ein und verändern Sicherheitszertifikate
- Dadurch wird die geschützte Fachdienst-Verbindung unterbrochen
- Folge: Versand oder Empfang von KIM-Nachrichten schlägt fehl

Empfohlene Vorgehensweise

1. Bei Verbindungsproblemen testweise (!) den Virens Scanner kurzzeitig deaktivieren
2. Verbindung erneut testen
3. Wenn das Problem dadurch behoben ist:
 - gezielte Ausnahmen im Virens Scanner konfigurieren
 - keine dauerhafte Deaktivierung

Wichtig:

- Die Konfiguration des Virens Scanners liegt im Verantwortungsbereich des DVO / IT-Dienstleisters der Praxis.
- Bitte wenden Sie sich zur Anpassung an Ihren zuständigen IT-Verantwortlichen